

DIESES BUCH IST VON EINEM SOLDATEN FÜR DIE HEIMAT GESCHRIEBEN. DIE KAMERADEN IM OSTEN WERDEN DARIN NUR SICH SELBST WIEDERFINDEN AUF IHREM WEG DURCH DIE SOWJETUNION UND IN IHREM KAMPF GEGEN DEN BOLSCHEWISMUS, DEM DAS BUCH EINE DEUTUNG ZU GEBEN VERSUCHT.

Solange das gewaltige Ringen andauert, das erst nach neuen Strapazen, Märschen und Kämpfen mit unserem Siege entschieden werden wird, haben wir Soldaten uns bemüht, das Einmalige und völlig Andersartige dieses Feldzuges zu begreifen – das, was ihn in seinen Erlebnissen des Kampfes und des Alltags für uns zu einer inneren Auseinandersetzung werden ließ, die uns erschüttert und aufgewühlt hat, die uns zu anderen Menschen machte. Aus tausend Erlebnissen, Gesichtern und Bildern enthüllte sich uns das Geheimnis der Sphinx Sowjetunion. In allen Einzelheiten des Kampfes und des täglichen Lebens entdeckten wir die Grundzüge ihres Wesens, das in einem Januskopf von Totenmaske und Teufelsfratze seinen wahrhaften Ausdruck fand. Immer deutlicher spürten wir, daß nichts an diesen Einzelheiten zufällig war oder ohne Zusammenhang. Eine totale zersetzende Idee äußerte sich in allen Erscheinungsformen der Vernichtung und Zerstörung, sei es im Kampf gegen uns, sei es in dem, was man in der Sowjetunion Leben nannte – ein Leben, das auf der Idee des Klassenkampfes begründet war und daran zerbrach.

Wir sind in die bewaffnete Auseinandersetzung mit der Sowjetunion eingetreten als Soldaten, die in vielen Jahren der deutschen Revolution mit den geistigen Problemen des Bolschewismus gerungen hatten. Bis wir die Sowjetunion selbst im Kampf und tausend Kilometer Märschen durch ihre Länder erlebten, haben wir wohl alle geglaubt, daß diese geistige Auseinandersetzung uns Klarheit über das Wesen unseres Gegners gebracht habe. Wie sehr sind wir eines Besseren belehrt worden! Hinter einem



Scheingebäude von Lehren und Ideologien verbarg sich eine Wirklichkeit, vor der uns aus Entsetzen die Haare zu Berge standen. In Wochen und Monaten fügte sich Stück für Stück dieser Wirklichkeit zum System und gab uns die Erkenntnis und das Wissen um die höhere Notwendigkeit unseres Kampfes. Wir sind in den Entscheidungskrieg mit dem Bolschewismus hineingewachsen, wir haben seine Auseinandersetzung erlebt, erlitten und erkämpft. Nie wieder werden Menschen aus solcher Nähe und Unmittelbarkeit das wahre Wesen dieses Vernichtungskampfes in solcher Klarheit begreifen können wie der deutsche Soldat, der gegen den Sowjetgiganten ansprang, bis er ins Wanken geriet, und der ihm den Schleier vom Antlitz riß, das unter seinen prüfenden Blicken zur furchterregenden Fratze wurde.

Deshalb soll dieses Buch einiges von dem aufzeigen, was der Soldat im Kampfe erleben mußte, bis er zur klaren Erkenntnis gelangte. Bilder aus den großen Schlachten, den hundert Gefechten und endlosen Märschen stehen neben Gesprächen mit Arbeitern und Bauern der Sowjetunion und Erlebnissen in ihren Dörfern und Städten. Einige dieser Erlebnisse sind im Augenblick des Kampfes geboren und als Frontberichte über den Großdeutschen Rundfunk in die Heimat gedrungen. Sie alle aber, tobende Szenen der Schlachten oder aufwühlende Bilder aus dem Alltagsleben der Sowjetunion, sind nur der Rahmen, in dem der deutsche Soldat lebte und kämpfte, durch den er den schweren Weg der Erkenntnis gegangen ist, die ihn zum Kämpfer gegen Tod und Teufel werden ließ.